



Neubau Eggbühl-Areal Zürich

Referenzobjekt

Altlasten-Gesamtleistung, Baugrube, Erdbau, Rückbau, Tiefbau



Projektdaten

Bauherr	Diethelm Keller Holding AG Mühlebachstrasse 20 8008 Zürich
Projektleitung	Meier + Steinauer Partner AG Neugasse 61 8005 Zürich
Referenzauskunft	Herr Rainer Gehry, Projektleiter, Tel. 044 448 10 10
Arbeiten	Altlastensanierung, Entkernung, Gebäuderückbau, Baugrubenaushub, Pfähle, Nagelwände, Magerbeton
Bausumme	CHF 5.10 Mio.
Bauzeit	Februar 2018 bis September 2018



Projektbeschreibung

Technische Daten	Rückgebautes Gebäudevolumen	29'700 m ³
	Altlasten	10'142 t
	Baugrubenaushub	35'386 m ³
	Pfähle	10'200 m ¹
	Nagelwand	1'500 m ²
	Anker	185 Stk.
	Wellpoint	1'540 m ¹
	Magerbetonsohle	6'520 m ³
	Hinterfüllung	4'000 m ³

Auftrag / Vorgehen Im Auftrag der Diethelm Keller Holding AG als Bauherr tätig die Eberhard Bau AG ihre Gesamtleistung in den Bereichen Rückbau, Aushub, Baugrubenabschluss und Spezialtiefbau. Nach dem Entfernen von schadstoffhaltigen Bauteilen und dem Entkernen der Liegenschaften, arbeitete sich der 100-Tonnen-Bagger längs durch das fünfgeschossige Bürogebäude, so dass nach einer Woche nur noch ein Haufen Betonabbruch an die Liegenschaft erinnerte. Das gesamte Rückbauvolumen auf dem Eggbühl-Areal umfasste 29'700 m³ umbauten Raum. Der Mischabbruch und der Betonaufbruch gelangten ins nahe gelegene BaustoffRecyclingZentrum «Ebirec» in Rümlang.

Während der Aushubphase kümmert sich die Eberhard Recycling AG um allfällige Altlasten und deren gesetzeskonforme Entsorgung. Für die Baugrubensicherung kommen Spritzbeton und Erdanker zum Einsatz. Der saubere Aushub mit einem Volumen von rund 30'000 Festkubikmeter gelangt nach Weiach zur Deponierung. Ebenfalls im Werkvertrag von Eberhard sind eine Wellpoint-Anlage für die Wasserhaltung und 440 Verdrängungspfähle mit einem Durchmesser von 500 mm für die Gebäudefundation.